

I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

VERORDNUNG (EWG) Nr. 3882/91 DES RATES

vom 18. Dezember 1991

zur Festlegung der zulässigen Gesamtfangmengen und entsprechender Fangbedingungen für bestimmte Fischbestände oder Bestandsgruppen (1992)

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 170/83 des Rates vom 25. Januar 1983 zur Einführung einer gemeinschaftlichen Regelung für die Erhaltung und Bewirtschaftung der Fischereiressourcen ⁽¹⁾, geändert durch die Akte über den Beitritt Spaniens und Portugals, insbesondere auf Artikel 11,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Gemäß Artikel 2 der Verordnung (EWG) Nr. 170/83 obliegt es dem Rat, anhand der verfügbaren wissenschaftlichen Gutachten und insbesondere des Berichtes des wissenschaftlich-technischen Fischereiausschusses, die Bestandserhaltungsmaßnahmen festzulegen, die zur Erreichung der in Artikel 1 derselben Verordnung genannten Ziele erforderlich sind.

Gemäß Artikel 3 der Verordnung (EWG) Nr. 170/83 hat der Rat die zulässige Gesamtfangmenge (TAC) je Bestand oder Bestandsgruppe, den Anteil der Gemeinschaft hieran sowie die besonderen Bedingungen für die Fangtätigkeit festzulegen, sofern sich Fangbeschränkungen als erforderlich erweisen.

Um den Schutz der Fanggründe und Fischbestände sicherzustellen und eine ausgewogene Nutzung der Meeresschätze zu gewährleisten, ist es im Interesse sowohl der Fischer als auch der Verbraucher angezeigt, jedes Jahr für jede Fischart, für die eine Beschränkung der Fänge notwendig ist, eine TAC je Bestand oder Bestandsgruppe sowie den

unter Berücksichtigung der Verpflichtungen gegenüber Drittländern für die Gemeinschaft verfügbaren Anteil festzusetzen.

Nach dem Verfahren des Artikels 2 des Fischereiabkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Norwegen ⁽²⁾, des Artikels 2 des Fischereiabkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Schweden ⁽³⁾ sowie des Artikels 2 des Fischereiabkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung Dänemarks und der lokalen Regierung der Färöer-Inseln ⁽⁴⁾ haben die Parteien über ihre gegenseitigen Fischereirechte für das Jahr 1992 beraten.

Bei diesen bilateralen Beratungen wurde eine Einigung erzielt. Es ist daher möglich, die TAC, die Gemeinschaftsanteile und die Quoten für bestimmte gemeinsame oder autonome Bestände, von denen ein Teil Norwegen, Schweden und den Färöern zugeteilt wurde, festzusetzen.

Die dreiseitigen Beratungen mit Norwegen und Schweden über gegenseitige Fischereirechte im Skagerrak und Kattegat sind erfolgreich abgeschlossen worden. Daher ist es möglich, die TAC, die Gemeinschaftsanteile und die Quoten für bestimmte gemeinsame oder autonome Bestände in diesen Gebieten festzusetzen.

Die Gemeinschaft ist Unterzeichner der Seerechtskonvention der Vereinten Nationen, die Grundsätze und Regeln für die Erhaltung und Bewirtschaftung der lebenden Meeresschätze enthält.

Im Rahmen ihrer gesamten internationalen Verpflichtungen beteiligt sich die Gemeinschaft an den Bemühungen um

⁽²⁾ ABl. Nr. L 226 vom 29. 8. 1980, S. 48.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 226 vom 29. 8. 1980, S. 2.

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 226 vom 29. 8. 1980, S. 12.

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 24 vom 27. 1. 1983, S. 1.

die Erhaltung der Fischbestände in den internationalen Gewässern. Dabei ist der Umfang der Befischung solcher Bestände durch Fischereifahrzeuge der Gemeinschaft im Verhältnis zur Gesamtbefischung sowie der Beitrag zu berücksichtigen, den die Gemeinschaft bislang zu ihrem Schutz geleistet hat.

Die Internationale Kommission für die Fischerei in der Ostsee hat für die Bestände von Lachs, Hering und Sprotten in der Ostsee Empfehlungen hinsichtlich der TAC und der jeweiligen Anteile der einzelnen Vertragsparteien ausgesprochen. Bei einer vorgeschlagenen TAC für Kabeljau, mit der die Gemeinschaft einverstanden ist, sind die diesbezüglichen Genehmigungsverfahren eingeleitet worden.

Zur Gewährleistung einer reibungslosen Bewirtschaftung sind die für die Gemeinschaft 1992 verfügbaren TAC gemäß Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr. 170/83 angemessen auf die Mitgliedstaaten so aufzuteilen, damit eine relative Stabilisierung der Fischereitätigkeit gewährleistet wird.

Für bestimmte Bestände, die in erster Linie zur Herstellung von Fischmehl und Fischöl befischt werden, erscheint es nicht erforderlich, Quoten festzusetzen.

Artikel 161 der Akte über den Beitritt Spaniens und Portugals legt den Anteil Spaniens an den TAC für bestimmte Bestände und Gebiete fest und teilt Spanien Pauschalmengen für Stöcker und Blauen Wittling zu.

Die Pauschalmengen für Blauen Wittling sind innerhalb der ICES-Abteilungen V b (EG-Zone), VI, VII und VIII a, b und d aufzuteilen.

Gemäß Artikel 158 der Beitrittsakte ist die Fischereitätigkeit nach Grundfischarten und anderen Arten als Grundfischen zu unterteilen. Infolgedessen ist festzulegen, zu welcher Gruppe Blauer Wittling, Stöcker und Sardellen gehören.

Um eine reibungslose Bewirtschaftung dieser TAC zu gewährleisten, sind die Bedingungen für die Ausübung des Fischfangs festzulegen.

Angesichts der neuesten wissenschaftlichen Gutachten müssen zum Schutz der Jungkabeljaubestände bestimmte Fangtätigkeiten in der Nordsee saisonal eingeschränkt und die Mindestmaschenöffnung heraufgesetzt werden.

Es ist erforderlich, die Verwendung von Netzen mit einer Maschenöffnung von weniger als 32 mm beim Sprottenfang im Skagerrak und Kattegat zu untersagen, um die Befischung der Jungheringbestände einzuschränken.

Um eine bessere Ausnutzung der Quoten für Hering, Seehecht und Makrele zu ermöglichen, sind Quotenübertragungen für Hering aus den ICES-Bereichen IV c und VII d auf den ICES-Bereich IV b, für Seehecht aus den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV sowie VIII a, b und d auf die Bereiche II a (EG-Zone) und IV (EG-Zone), für Makrele aus den Bereichen II a (EG-Zone) und IV sowie aus den Bereichen II (außer EG-Zone), V b (EG-Zone), VI, VII, VIII a, b, d und e, XII und XIV auf den Bereich IV a (EG-Zone), sowie für Blauen Wittling zwischen den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII und VIII a, b und d zu gestatten.

Um zu gewährleisten, daß die Schellfischbestände in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, XII und XIV besser genutzt werden, sind die Fänge im Bereich VI a zu begrenzen.

Angesichts der neuesten wissenschaftlichen Gutachten müssen zum Schutz der Heringsbestände bestimmte Fangtätigkeiten im Firth of Clyde und der Irischen und Keltischen See saisonal eingeschränkt werden.

Angesichts der neuesten wissenschaftlichen Gutachten muß zum Schutz der Jungfischbestände der Seehechtfang in bestimmten Gebieten vor der portugiesischen Küste saisonal eingeschränkt werden.

Angesichts der neuesten wissenschaftlichen Gutachten ist ferner angezeigt, die Bedingungen des Seezungenfangs für große Fischereifahrzeuge beizubehalten.

Bei mehreren Beständen, insbesondere Schellfisch und Kabeljau in Region 2, ist die Lage äußerst schlecht. Wegen andauernder unangemessener Bewirtschaftungsmethoden müssen große Mengen Fisch wieder über Bord geworfen werden. Unter Berücksichtigung der wissenschaftlichen Empfehlungen für die Festlegung von TAC unter den bestehenden Fangkapazitäten in den Mitgliedstaaten ist es daher unerlässlich, Maßnahmen zur Anpassung der Beschränkung des Fischereiaufwands zu ergreifen. Unter den derzeitigen Bedingungen sollte eine Senkung des Fischereiaufwands bei Kabeljau und Schellfisch in der Nordsee, westlich von Schottland sowie im Skagerrak und Kattegat um mindestens 30 % eingeplant werden —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Diese Verordnung legt für das Jahr 1992 für bestimmte Fischbestände oder -bestandsgruppen die zulässigen Gesamtfangmengen (TAC) je Bestand oder Bestandsgruppe, den für die Gemeinschaft verfügbaren Anteil daran, die

Aufteilung dieses Anteils auf die Mitgliedstaaten sowie die Bedingungen für die Befischung dieser Bestände fest ⁽¹⁾.

Im Sinne dieser Verordnung wird das Skagerrak im Westen durch eine Linie vom Leuchtturm von Hanstholm zum Leuchtturm von Lindesnes, im Süden durch eine Linie vom Leuchtturm von Skagen zum Leuchtturm von Trislarna und von dort zum nächsten Punkt an der schwedischen Küste begrenzt.

Im Sinne dieser Verordnung wird das Kattegat im Norden durch eine Linie vom Leuchtturm von Skagen zum Leuchtturm von Trislarna und von dort zum nächsten Punkt an der schwedischen Küste, im Süden durch eine Linie vom Kap Hasencøere zum Kap Gniben, von Korshage nach Spodsbjerg und vom Kap Gilbjerg zum Kullen begrenzt.

Im Sinne dieser Verordnung umfaßt die Nordsee die ICES-Unterabteilung IV und den Teil des ICES-Bereichs III a, der nicht zum Skagerrak gemäß der Definition in diesem Artikel gehört.

Artikel 2

Die TAC je Bestand oder Bestandsgruppe im Geltungsbereich der gemeinsamen Fischereipolitik sowie die für die Gemeinschaft verfügbaren Anteile sind für 1992 im Anhang festgesetzt.

Artikel 3

Die Aufteilung der für die Gemeinschaft verfügbaren Anteile an den in Artikel 2 genannten TAC auf die Mitgliedstaaten ist am Anhang festgelegt.

Diese Aufteilung läßt den Austausch von Quoten gemäß Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 170/83 und Neuaufteilungen nach Artikel 11 Absatz 4 und Artikel 11c Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 2241/87 ⁽²⁾, geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3483/88 ⁽³⁾ unberührt.

Artikel 4

Beim Heringsbestand der Nordsee und des östlichen Ärmelkanals können bis zu 50 v.H. der Quoten der ICES-Bereiche IV c und VII d auf den ICES-Bereich IV b übertragen werden.

Beim Seehechtbestand der Bereiche II a (EG-Zone) und IV (EG-Zone) dürfen die Mitgliedstaaten, die über eine Quote in diesen Bereichen verfügen, nach Ausschöpfung dieser Quote Übertragungen aus den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV und aus dem Bereich VIII a, b und d auf die Bereiche II a (EG-Zone) und IV (EG-Zone) vornehmen.

Diese Übertragungen müssen jedoch zuvor der Kommission mitgeteilt werden.

Artikel 5

(1) Es ist verboten, Fänge von Beständen, für die TAC oder Quoten festgesetzt worden sind, an Bord zu behalten oder anzulanden, es sei denn,

- i) die Fänge sind von Schiffen eines Mitgliedstaats durchgeführt worden, der über eine Quote verfügt, die noch nicht ausgeschöpft worden ist;
- ii) der für die Gemeinschaft verfügbare Anteil an der TAC (Gemeinschaftsanteil) ist nicht durch Quoten auf die Mitgliedstaaten aufgeteilt worden, und der Gemeinschaftsanteil ist noch nicht ausgeschöpft.

iii) bis 31. Mai 1992: es handelt sich um andere Arten als Heringe und Makrelen, sie sind mit anderen Arten vermengt, wurden gemäß Artikel 2 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 ⁽⁴⁾ mit Netzen gefangen, deren Maschenöffnung in den Regionen 1 und 2 höchstens 32 mm oder in Region 3 höchstens 40 mm beträgt, und wurden weder an Bord noch bei der Anlandung sortiert;

ab 1. Juni 1992: es handelt sich um andere Arten als Heringe und Makrelen, sie sind mit anderen Arten vermengt, wurden mit Netzen gefangen, deren Maschenöffnung in den Regionen 1, 2 und 3 höchstens 40 mm beträgt, und wurden weder an Bord noch bei der Anlandung sortiert;

- iv) es handelt sich um Hering, dessen Menge sich in den Grenzen von Absatz 2 hält;
- v) es handelt sich um Makrelen, die mit Stöcker oder Sardinen vermengt sind und deren Gewicht 10 v. H. des Gesamtgewichts der an Bord befindlichen Makrelen, Stöcker und Sardinen nicht überschreitet, und die Fänge sind nicht sortiert;
- vi) es handelt sich um Fänge im Rahmen wissenschaftlicher Untersuchungen nach der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86.

Alle Anlandungen werden auf die Quote oder, wenn der Gemeinschaftsanteil nicht durch Quoten auf die Mitgliedstaaten aufgeteilt worden ist, auf den Gemeinschaftsanteil angerechnet, außer bei Fängen nach den Ziffern iii), iv), v) und vi).

⁽¹⁾ Die in dieser Verordnung genannten ICES- und COPACE-Bereiche sind in den Mitteilungen der Kommission 85/C 347/05 (ABl. Nr. C 347 vom 31. 12. 1985, S. 14) und 85/C 335/02 (ABl. Nr. C 335 vom 24. 12. 1985, S. 2) beschrieben.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 207 vom 29. 7. 1987, S. 1.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 306 vom 11. 11. 1988, S. 2.

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 288 vom 11. 10. 1980, S. 1.

(2) Wird bis 31. Mai 1992 mit Netzen gefischt, deren Maschenöffnung in den Regionen 1 und 2, außer Skagerrak und Kattegat, weniger als 32 mm und in Region 3 weniger als 40 mm beträgt, so ist es verboten, mit anderen Arten vermengten Hering an Bord zu behalten, es sei denn, diese Fänge sind nicht sortiert und das Gewicht des Herings übersteigt, wenn er nur mit Sprotten vermengt ist, nicht 10 v. H. des Gewichts der Gesamtfänge an Hering und Sprotten zusammen.

Wird ab 1. Juni 1992 mit Netzen gefischt, deren Maschenöffnung in den Regionen 1, 2 (außer Skagerrak und Kattegat) und 3 weniger als 40 mm beträgt, so ist es verboten, mit anderen Arten vermengten Hering an Bord zu behalten, es sei denn, diese Fänge sind nicht sortiert und das Gewicht des Herings übersteigt, wenn er nur mit Sprotten vermengt ist, nicht 10 v. H. des Gewichts der Gesamtfänge an Hering und Sprotten zusammen.

Wird bis 31. Mai 1992 mit Netzen gefischt, deren Maschenöffnung in den Regionen 1 und 2 weniger als 32 mm und in Region 3 weniger als 40 mm beträgt, so ist es verboten, mit anderen Arten vermengten Hering an Bord zu behalten, es sei denn, diese Fänge sind nicht sortiert und das Gewicht des Herings übersteigt, wenn er mit anderen Arten, auch mit Sprotten vermengt ist, nicht 5 v. H. des Gewichts der Gesamtfänge an Hering und anderen Fischarten zusammen.

Wird ab 1. Juni 1992 mit Netzen gefischt, deren Maschenöffnung in den Regionen 1, 2 (außer Skagerrak und Kattegat) und 3 weniger als 40 mm beträgt, so ist es verboten, mit anderen Arten vermengten Hering an Bord zu behalten, es sei denn, diese Fänge sind nicht sortiert und das Gewicht des Herings übersteigt, wenn er mit anderen Arten, auch mit Sprotten, vermengt ist, nicht 5 v. H. des Gewichts der Gesamtfänge an Hering und anderen Fischarten zusammen.

Wird ab 1. Juni 1992 mit Netzen gefischt, deren Maschenöffnung in Skagerrak und Kattegat weniger als 32 mm beträgt, so ist es verboten, mit anderen Arten vermengten Hering an Bord zu behalten, es sei denn, diese Fänge sind nicht sortiert und das Gewicht des Herings übersteigt, wenn er mit anderen Arten, auch mit Sprotten, vermengt ist, nicht 5 v. H. des Gewichts der Gesamtfänge an Hering und anderen Fischarten zusammen.

(3) Die Messung des Anteils von Beifängen und deren Behandlung werden gemäß Artikel 2 der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 durchgeführt.

Artikel 6

(1) Der Heringsfang ist vom 1. Juli bis zum 31. Oktober 1992 in dem Gebiet verboten, das durch folgende Koordinaten begrenzt wird:

- Westküste Dänemarks bei 55° 30' nördlicher Breite,
- 55° 30' nördlicher Breite, 7° 00' östlicher Länge,
- 57° 00' nördlicher Breite, 7° 00' östlicher Länge,
- Westküste Dänemarks bei 57° 00' nördlicher Breite.

(2) Der Heringsfang ist im Gebiet zwischen 6 und 12 Meilen vor der Küste des Vereinigten Königreichs, gemessen von den Basislinien, zwischen den Breitengraden 54° 10' Nord und 54° 45' Nord in der Zeit vom 15. August bis zum 30. September 1992 und zwischen den Breitengraden 55° 30' Nord und 55° 45' Nord in der Zeit vom 15. August bis zum 15. September 1992 verboten.

(3) Der Heringsfang ist ganzjährig verboten in der Irischen See (ICES-Bereich VII a) innerhalb des Seegebiets zwischen den Westküsten Schottlands, Englands und Wales und einer von den Basislinien dieser Küsten gemessenen 12-Meilen-Zone, die im Süden durch den Breitengrad 53° 20' Nord und im Nordwesten durch eine Linie zwischen Mull of Galloway (Schottland) und der Spitze von Ayre (Isle of Man) begrenzt wird.

(4) Der Heringsfang ist vom 21. September bis zum 31. Dezember 1992 in den Teilen der Irischen See (ICES-Bereich VII a) verboten, die durch folgende Koordinaten begrenzt werden:

- a) — Ostküste der Insel Man bei 54° 20' nördlicher Breite,
- 54° 20' nördlicher Breite, 3° 40' westlicher Länge,
- 53° 50' nördlicher Breite, 3° 50' westlicher Länge,
- 53° 50' nördlicher Breite, 4° 50' westlicher Länge,
- Südwestküste der Insel Man bei 4° 50' westlicher Länge;
- b) — Ostküste Nordirlands bei 54° 15' nördlicher Breite,
- 54° 15' nördlicher Breite, 5° 15' westlicher Länge,
- 53° 50' nördlicher Breite, 5° 50' westlicher Länge,
- Ostküste Irlands bei 53° 50' nördlicher Breite.

Der Heringsfang ist 1992 ganzjährig verboten in der Logan Bay, definiert als die Gewässer östlich der Linie zwischen Mull of Logan, 54° 44' nördlicher Breite und 4° 59' westlicher Länge, und Laggantalluch Head, 54° 41' nördlicher Breite und 4° 58' westlicher Länge.

(5) Abweichend von Absatz 4 dürfen Schiffe, deren Länge 12,2 m nicht überschreitet und die in Häfen an der Ostküste Irlands und Nordirlands zwischen 53° 00' und

55° 00' nördlicher Breite registriert sind, in dem in Absatz 4 Buchstabe b) genannten Verbotsgbiet den Heringsfang ausüben. Die einzig erlaubte Fangmethode ist der Fang mit Stellnetzen mit einer Maschenöffnung von mindestens 54 mm.

(6) Der Heringsfang ist in dem Seegebiet nordöstlich der Linie zwischen Mull of Kintyre und Corsewall Point vom 1. Januar bis 30. April 1992 verboten.

(7) Der Heringsfang ist vom 1. bis 15. November 1992 in dem Gebiet verboten, das durch folgende Koordinaten begrenzt wird:

- Südküste Irlands bei 8° 30' westlicher Länge,
- 51° 15' nördlicher Breite, 7° 30' westlicher Länge,
- 51° 15' nördlicher Breite, 9° 00' westlicher Länge,
- Südküste Irlands bei 9° 00' westlicher Länge.

(8) Die in diesem Artikel genannten Gebiete und Zeiträume können nach dem Verfahren des Artikels 14 der Verordnung (EWG) Nr. 170/83 geändert werden.

Artikel 7

(1) Der Sprottenfang mit Schleppnetzen mit einer Maschenöffnung unter 32 mm ist im Skagerrak und Kattegat ganzjährig verboten.

(2) Der Sprottenfang ist verboten

- a) im statistischen Rechteck ICES 39E8 vom 1. Januar bis zum 31. März 1992. Im Sinne dieser Verordnung wird dieses ICES-Rechteck durch eine Linie begrenzt, die von der englischen Ostküste genau nach Osten auf 55° 00' nördlicher Breite bis 1° 00' westlicher Länge verläuft, dann genau nach Norden bis 55° 30' nördlicher Breite und dann genau nach Westen bis zur englischen Küste;
- b) in den inneren Teilen des Moray Firth westlich 3° 30' westlicher Länge und in den inneren Teilen des Firth of Forth westlich 3° 00' westlicher Länge vom 1. Januar bis zum 31. März 1992.

(3) Die in diesem Artikel genannten Gebiete und Zeiträume können nach dem Verfahren des Artikels 14 der Verordnung (EWG) Nr. 170/83 geändert werden.

Artikel 8

Der Makrelen-, Sprotten- und Heringsfang mit Schleppnetz und Ringwade ist im Skagerrak von Samstag Mitternacht bis Sonntag Mitternacht und im Kattegat von Freitag Mitternacht bis Sonntag Mitternacht verboten.

Artikel 9

(1) Der Fischfang mit Schleppnetzen, Snurrewaden oder ähnlichen Zugnetzen ist vom 1. Januar 1992 bis zum 31.

März 1992 und vom 1. Oktober 1992 bis zum 31. Dezember 1992 in dem geographischen Gebiet verboten, das durch folgende Koordinaten begrenzt wird:

- ein Punkt an der Westküste Dänemarks bei 55° 00' nördlicher Breite,
- 55° 00' nördlicher Breite, 7° 00' östlicher Länge,
- 54° 30' nördlicher Breite, 7° 00' östlicher Länge,
- 54° 30' nördlicher Breite, 6° 00' östlicher Länge,
- 53° 30' nördlicher Breite, 6° 00' östlicher Länge,
- 53° 30' nördlicher Breite, 4° 00' östlicher Länge,
- ein Punkt an der Küste der Niederlande bei 4° 00' östlicher Länge.

(2) Abweichend von Absatz 1 ist der Fischfang mit Schleppnetzen, Snurrewaden oder ähnlichen Zugnetzen in dem in Absatz 1 genannten Gebiet gestattet, sofern die Maschenöffnung 100 mm oder mehr beträgt.

(3) Abweichend von Absatz 1 ist der Garnelenfang (Gattung Crangon crangon) in den in Absatz 1 beschriebenen Gebieten gestattet, sofern ein Sieb benutzt wird, damit Beifänge nicht ins Schleppnetz gelangen. Die Verwendung von an Baumkurren befestigten Ketten ist untersagt.

(4) Abweichend von Absatz 1 ist der Fang von ausgewachsenen Aalen (*Anguilla anguilla*) in dem dort beschriebenen Gebiet gestattet.

(5) Abweichend von Absatz 1 dürfen Schiffe, deren Motorstärke 221 kW nicht übersteigt, in dem dort beschriebenen Gebiet vom 1. Oktober bis zum 30. November 1992 den Plattfischfang mit Baumkurren unter den in Artikel 9 Absatz 3 der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 genannten Voraussetzungen und mit den in Anhang I jener Verordnung festgelegten Mindestmaschenöffnungen betreiben.

Artikel 10

Blauer Wittling, Stöcker und Sardellen gelten nicht als Grundfischarten.

Artikel 11

Der Fischfang mit Schleppnetzen, Snurrewaden oder ähnlichen Zugnetzen ist vom 1. Januar bis zum 29. Februar 1992 und vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 1992 in dem geographischen Gebiet verboten, das durch folgende Koordinaten begrenzt wird:

- ein Punkt an der Westküste Portugals bei 37° 50' nördlicher Breite,
- 37° 50' nördlicher Breite, 9° 3' westlicher Länge,
- 37° 00' nördliche Breite, 9° 6' westlicher Länge,
- ein Punkt an der Westküste Portugals bei 37° 00' nördlicher Breite.

Artikel 12

Unbeschadet der Bestimmungen des Artikels 2 und des Anhangs I der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 unter den Rubriken Region „2“, geographisches Gebiet „Nordsee“ und zulässige Zielarten „Seezunge“ ist in der Zeit vom 1. April bis zum 31. Mai 1992 Schiffen mit 221 kW oder mehr, die Baumkurren mit einer Maschenöffnung zwischen 80 und weniger als 90 mm verwenden, der Fischfang nur in dem Gebiet südlich von 55° nördlicher Breite gestattet. Für diese Fangtätigkeit gilt folgendes:

- Die Bestimmung über den Mindestanteil an Zielarten findet keine Anwendung;
- der Höchstanteil an Kabeljau, Schellfisch, Seehecht und Seelachs beläuft sich auf 15 %.

Für die Fangtätigkeit in der genannten Zone ist es diesen Schiffen untersagt, an Bord Schleppnetze oder Netzstücke mitzuführen, deren Maschenöffnung kleiner ist als die der zum Fang verwendeten Netze.

Artikel 13

(1) Alle Mitgliedstaaten mit Quoten für Kabeljau und Schellfisch in der Nordsee oder westlich Schottlands (Bereiche IV und VI a) stellen durch entsprechende Maßnahmen, die sie der Kommission bis zum 1. März 1992 mitteilen, sicher, daß Fischereifahrzeuge, deren Gesamtlänge mehr als 10 Meter beträgt und deren Kabeljau- und Schellfischanlandungen aus den Bereichen IV und VI a im Zeitraum vom 1. Januar 1989 bis 30. Juni 1990 i) mehr als 100 Tonnen und ii) mehr als 40 % des Gewichts ihrer Gesamtanlandungen betragen, und Fischereifahrzeuge, die Fahrzeuge der vorstehend definierten Kategorie ersetzen, im Zeitraum vom 1. Februar bis zum 31. Dezember 1992 an mindestens acht aufeinanderfolgenden Tagen pro Kalendermonat oder an insgesamt 135 Tagen nicht auslaufen.

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission bis spätestens 20. Januar 1992 mit, welche der beiden vorgenannten Vorschriften zur Beschränkung der Tage auf See sie auf die betreffenden Fischereifahrzeuge anwenden.

Mitgliedstaaten, die aufgrund der Anwendung dieser Vorschriften ihre Kabeljau- und Schellfischquoten in den Bereichen IV und VI a im Jahr 1992 nicht ausnutzen können, können die Kommission ersuchen, die Dauer des Auslaufverbotes zu verkürzen oder sie von diesem Verbot zu befreien.

Die Kommission teilt ihren Beschluß innerhalb von acht Arbeitstagen mit.

(2) Alle Mitgliedstaaten mit Kabeljauquoten im Skagerrak und Kattegat (Bereich III a) stellen durch entsprechende Maßnahmen, die sie der Kommission bis zum 1. März 1992 mitteilen, sicher, daß Fischereifahrzeuge, deren Kabeljauanlandungen aus dem Bereich III a im Zeitraum vom 1. Januar 1989 bis zum 30. Juni 1990 mehr als i) 70 Tonnen und ii) mehr als 25 % ihrer Gesamtanlandungen betragen, und Fischereifahrzeuge, die Fischereifahrzeuge der vorstehend definierten Kategorie ersetzen, im Zeitraum vom 1. Februar bis zum 31. Dezember 1992 an mindestens acht aufeinanderfolgenden Tagen pro Kalendermonat oder an insgesamt 135 Tagen nicht auslaufen.

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission bis spätestens 20. Januar 1992 mit, welche der beiden vorgenannten Vorschriften zur Beschränkung der Tage auf See sie auf ihre Fischereifahrzeuge anwenden.

Mitgliedstaaten, die aufgrund der Anwendung dieser Vorschriften ihre Kabeljauquoten im Bereich III a (Skagerrak und Kattegat) im Jahr 1992 nicht ausnutzen können, können die Kommission ersuchen, die Dauer des Auslaufverbots zu verkürzen oder sie von diesem Verbot zu befreien.

Die Kommission teilt ihren Beschluß innerhalb von acht Arbeitstagen mit.

Artikel 14

Ungeachtet Artikel 2 und Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 unter „Region 2“, geographisches Gebiet „Die gesamte Region mit Ausnahme der Stintdorsch-Schutzzone“, Rubrik zulässige Zielarten „Stintdorsch“, gilt ein Satz von 15 % als Höchstanteil der geschützten Arten; hiervon entfallen höchstens 5 % auf Kabeljau und Schellfisch.

Artikel 15

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Sie gilt ab 1. Januar 1992.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 18. Dezember 1991.

Im Namen des Rates

Der Präsident

P. BUKMAN

ANEXO / BILAG / ANHANG / ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ / ANNEX / ANNEXE / ALLEGATO / BIJLAGE / ANEXO

- TAC en 1992 por especie y zona y la distribución, entre los Estados miembros, de la parte asignada a la Comunidad (en toneladas peso vivo)
- TAC for 1992 pr. bestand og pr. område og fordelingen blandt medlemsstaterne af Fællesskabets andel (tons levende vægt)
- TAC für 1992 je Bestand und Bereich und die Aufteilung des für die Gemeinschaft verfügbaren Anteils auf die Mitgliedstaaten (in Tonnen Lebendgewicht)
- TAC ανά απόθεμα και ζώνη για το 1992 καθώς και η κατανομή μεταξύ των κρατών μελών του χορηγούμενου στην Κοινότητα μεριδίου (σε τόνους ζωντανού βάρους)
- TACs by stock and by area for 1992 and the allocation among the Member States of the share available to the Community (in tonnes live weight)
- TAC pour 1992 par stock et par zone ainsi que la répartition entre les États membres de la part attribuée à la Communauté (en tonnes poids vif)
- TAC per il 1992 per popolazione e per zona e la ripartizione tra gli Stati membri della parte disponibile per la Comunità (in tonnellate peso vivo)
- TAC voor 1992, per bestand en per gebied en de verdeling over de Lid-Staten van het voor de Gemeenschap beschikbare aandeel (in ton levend gewicht)
- TAC para 1992, por existência e por zona e a repartição, entre os Estados-membros, da parte atribuída à Comunidade (em toneladas peso vivo)

Especie / Art / Art / Είδος / Species / Espèce / Specie / Soort / Espécie	Zona / Område / Bereich / Ζώνη / Zone / Zone / Zona / Sector / Zona	TAC	Estado miembro / Medlemsstat / Mitgliedstaat / Κράτος μέλος / Member State / État membre / Stato membro / Lid-Staat / Estado-membro	Cuota / Kvote / Quote / Ποσόστωση / Quota / Quota / Contingente / Quota / Quota
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	III a	124 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	52 390 ⁽⁵⁾ 840 ⁽⁴⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	53 230
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	III b, c, d ⁽¹⁾	90 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	20 380 65 970
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	86 350

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	II a (1), IV a, b	380 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	70 550 44 680 13 740 60 790 61 090
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	250 850 (6)
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	IV c (7), VII d	50 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	8 950 790 790 19 910 15 580 3 980
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	50 000
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	V b (1), VI a North (8), VI b	62 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	6 160 1 170 8 330 6 160 33 320
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	55 140
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	VI a South (9), VII b, c	28 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	25 450 2 550
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	28 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	VI a Clyde ⁽¹⁰⁾	2 300	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	2 300 ⁽⁴⁶⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 300
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	VII a ⁽¹¹⁾	7 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 820
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	5 180
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	VII e, f	1 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	500
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	500
Arenque / Sild / Hering / Πέγγα / Herring / Hareng / Aringa / Haring / Arenque (<i>Clupea harengus</i>)	VII g, h, j, k ⁽¹²⁾	21 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	230
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	1 300 18 140 1 300 30 21 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Espin / Brisling / Spratte / Σαρδέλλορεγγα / Sprat / Sprat / Spratto / Sprot / Espadilha (<i>Sprattus sprattus</i>)	III a	50 000 ⁽¹³⁾ (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	32 830 ⁽⁵⁾ ⁽¹⁴⁾ 70 ⁽⁴⁾ ⁽¹⁴⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	32 900 ⁽¹⁴⁾
Espin / Brisling / Spratte / Σαρδέλλορεγγα / Sprat / Sprat / Spratto / Sprot / Espadilha (<i>Sprattus sprattus</i>)	III b, c, d ⁽¹⁾	32 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	18 330 11 670
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	30 000
Espin / Brisling / Spratte / Σαρδέλλορεγγα / Sprat / Sprat / Spratto / Sprot / Espadilha (<i>Sprattus sprattus</i>)	II a ⁽¹⁾ , IV ⁽¹⁾	55 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 500 1 500 1 500 1 500 1 500 1 500 33 680 ⁽³⁾ ⁽⁴⁵⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	42 680
Espin / Brisling / Spratte / Σαρδέλλορεγγα / Sprat / Sprat / Spratto / Sprot / Espadilha (<i>Sprattus sprattus</i>)	VII d, e	12 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	60 3 900 60 840 840 6 300
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	12 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Anchoa / Ansjos / Sardelle / Αντσούγια, γαύρος / Anchovy / Anchois / Acciuga / Ansjovis / Biqueirão (Anchova) (<i>Engraulis encrasicolus</i>)	VIII	30 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	27 000 3 000 30 000
Anchoa / Ansjos / Sardelle / Αντσούγια, γαύρος / Anchovy / Anchois / Acciuga / Ansjovis / Biqueirão (Anchova) (<i>Engraulis encrasicolus</i>)	IX, X; COPACE 34.1.1 (1)	12 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	5 740 (15) 6 260 (15) 12 000
Salmón atlántico / Laks / Lachs / Σολομός / Atlantic salmon / Saumon atlantique / Salmone / Zalm / Salmão do Atlântico (<i>Salmo salar</i>)	III b, c, d (1)	720 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	640 70 710
Capelán / Lodde / Lodde / Καπελάν / Capelin / Capelan / Mormora / Lodde / Capelim (<i>Mallotus villosus</i>)	II b	0	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	 0 (16)

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Bacalao / Torsk / Kabeljau / Γάδος / Cod / Cabillaud / Merluzzo bianco / Kabeljauw / Bacalhau (<i>Gadus morhua</i>)	II b	10 380	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	1 980 5 110 840 1 080 1 270 100 ⁽³⁾ ⁽¹⁷⁾ 10 380 ⁽³⁹⁾
Bacalao / Torsk / Kabeljau / Γάδος / Cod / Cabillaud / Merluzzo bianco / Kabeljauw / Bacalhau (<i>Gadus morhua</i>)	III a Skagerrak	15 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	40 ⁽⁴⁾ 11 960 ⁽¹⁸⁾ 300 ⁽⁴⁾ 75 ⁽⁴⁾ 12 375
Bacalao / Torsk / Kabeljau / Γάδος / Cod / Cabillaud / Merluzzo bianco / Kabeljauw / Bacalhau (<i>Gadus morhua</i>)	III a Kattegat	6 650	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	3 930 ⁽¹⁹⁾ 80 ⁽⁴⁾ 4 010
Bacalao / Torsk / Kabeljau / Γάδος / Cod / Cabillaud / Merluzzo bianco / Kabeljauw / Bacalhau (<i>Gadus morhua</i>)	III b, c, d ⁽¹⁾	36 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	23 880 10 730 34 610

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Bacalao / Torsk / Kabeljau / Γάδος / Cod / Cabillaud / Merluzzo bianco / Kabeljauw / Bacalhau (<i>Gadus morhua</i>)	II a ⁽¹⁾ , IV	100 700	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	3 280 18 840 11 940 4 050 10 640 43 220
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	91 970
Bacalao / Torsk / Kabeljau / Γάδος / Cod / Cabillaud / Merluzzo bianco / Kabeljauw / Bacalhau (<i>Gadus morhua</i>)	V b ⁽¹⁾ , VI, XII, XIV	13 500	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	40 390 4 180 1 975 6 915
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	13 500
Bacalao / Torsk / Kabeljau / Γάδος / Cod / Cabillaud / Merluzzo bianco / Kabeljauw / Bacalhau (<i>Gadus morhua</i>)	VII a	10 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	210 575 5 810 50 3 355
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	10 000
Bacalao / Torsk / Kabeljau / Γάδος / Cod / Cabillaud / Merluzzo bianco / Kabeljauw / Bacalhau (<i>Gadus morhua</i>)	VII b, c, d, e, f, g, h, j, k, VIII, IX, X; COPACE 34.1.1 ⁽¹⁾	20 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	890 ⁽⁴⁴⁾ 15 280 ⁽⁴⁴⁾ 2 040 ⁽⁴⁴⁾ 130 ⁽⁴⁴⁾ 1 660 ⁽⁴⁴⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	20 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Eglefino / Kuller / Schellfisch / Καλλαρία / Haddock / Églefin / Eglefino / Schelvis / Arinca (<i>Melanogrammus aeglefinus</i>)	III a; III b, c, d ⁽¹⁾	4 600 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	20 ⁽⁴⁾ 3 710 ⁽⁵⁾ 230 ⁽⁴⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	10 ⁽⁴⁾ 3 970
Eglefino / Kuller / Schellfisch / Καλλαρία / Haddock / Églefin / Eglefino / Schelvis / Arinca (<i>Melanogrammus aeglefinus</i>)	II a ⁽¹⁾ , IV	60 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	255 1 755 1 115 1 945 190 42 640
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	47 900 ⁽⁴⁷⁾
Eglefino / Kuller / Schellfisch / Καλλαρία / Haddock / Églefin / Eglefino / Schelvis / Arinca (<i>Melanogrammus aeglefinus</i>)	V b ⁽¹⁾ , VI, XII, XIV	12 500	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	30 ⁽⁴⁸⁾ 30 ⁽⁴⁸⁾ 1 365 ⁽⁴⁹⁾ 1 090 ⁽⁵⁰⁾ 9 985 ⁽⁵¹⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	12 500
Eglefino / Kuller / Schellfisch / Καλλαρία / Haddock / Églefin / Eglefino / Schelvis / Arinca (<i>Melanogrammus aeglefinus</i>)	VII, VIII, IX, X; COPACE 34.1.1 ⁽¹⁾	6 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	70 ⁽⁴⁴⁾ 4 000 ⁽⁴⁴⁾ 1 330 ⁽⁴⁴⁾ 600 ⁽⁴⁴⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	6 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Carbonero / Sej / Seelachs / Μαύρη πολλάκα / Saithe / Lieu noir / Merluzzo carbonaro / Zwarte koolvis / Escamudo (<i>Pollachius virens</i>)	II a ⁽¹⁾ , III a; III b, c, d ⁽¹⁾ , IV	110 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	40 ⁽⁴⁾ 5 070 ⁽⁵⁾ 12 810 ⁽⁴⁾ 30 130 ⁽⁴⁾ 130 ⁽⁴⁾ 9 820 ⁽⁴⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	58 000
Carbonero / Sej / Seelachs / Μαύρη πολλάκα / Saithe / Lieu noir / Merluzzo carbonaro / Zwarte koolvis / Escamudo (<i>Pollachius virens</i>)	V b ⁽¹⁾ , VI, XII, XIV	17 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 145 11 375 515 3 965
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	17 000
Carbonero / Sej / Seelachs / Μαύρη πολλάκα / Saithe / Lieu noir / Merluzzo carbonaro / Zwarte koolvis / Escamudo (<i>Pollachius virens</i>)	VII, VIII, IX, X; COPACE 34.1.1 ⁽¹⁾	14 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	30 ⁽⁴⁴⁾ 7 880 ⁽⁴⁴⁾ 3 940 ⁽⁴⁴⁾ 2 150 ⁽⁴⁴⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	14 000
Abadejo / Lubbe / Pollack / Κίτρινη πολλάκα / Pollack / Lieu jaune / Merluzzo giallo / Witte koolvis / Juliana (<i>Pollachius pollachius</i>)	V b ⁽¹⁾ , VI, XII, XIV	1 100 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	20 ⁽²⁰⁾ 530 150 400
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	1 100

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Abadejo / Lubbe / Pollack / Κίτρινη πoλλάκα / Pollack / Lieu jaune / Merluzzo giallo / Witte koolvis / Juliana (<i>Pollachius pollachius</i>)	VII	14 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	430 30 ⁽²⁰⁾ 10 030 1 070 2 440
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	14 000
Abadejo / Lubbe / Pollack / Κίτρινη πoλλάκα / Pollack / Lieu jaune / Merluzzo giallo / Witte koolvis / Juliana (<i>Pollachius pollachius</i>)	VIII a, b	2 600 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	440 2 160
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 600
Abadejo / Lubbe / Pollack / Κίτρινη πoλλάκα / Pollack / Lieu jaune / Merluzzo giallo / Witte koolvis / Juliana (<i>Pollachius pollachius</i>)	VIII c	800 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	720 80
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	800
Abadejo / Lubbe / Pollack / Κίτρινη πoλλάκα / Pollack / Lieu jaune / Merluzzo giallo / Witte koolvis / Juliana (<i>Pollachius pollachius</i>)	VIII d	50 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	50
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	50

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Abadejo / Lubbe / Pollack / Κίτρινη πολλάκα / Pollack / Lieu jaune / Merluzzo giallo / Witte koolvis / Juliana (<i>Pollachius pollachius</i>)	VIII e	100 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	100 (3) 100
Abadejo / Lubbe / Pollack / Κίτρινη πολλάκα / Pollack / Lieu jaune / Merluzzo giallo / Witte koolvis / Juliana (<i>Pollachius pollachius</i>)	IX, X; COPACE 34.1.1 (1)	450 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	430 20 450
Faneca noruega / Sperling / Stintdorsch / Μπακαλιάρaki Norβηγίας / Norway pout / Tacaud norvégien / Gado norvegese / Kever / Faneca da Noruega (<i>Trisopterus esmarkii</i>)	II a (1), III a; , IV (1)	200 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	171 000 (3) (21) (45) 171 000
Bacaladilla / Blåhvilling / Blauer Wittling / Προσφυγάκι / Blue whiting / Merlan bleu / Melù / Blauwe wijting / Verdinho (<i>Micromesistius poutassou</i>)	II a (1), IV (1)	90 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	50 000 (3) (45) 50 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Bacaladilla / Blåhvilling / Blauer Wittling / Προσφυγάκι / Blue whiting / Merlan bleu / Melù / Blauwe wijting / Verdinho (<i>Micromesistius poutassou</i>)	V b (1), VI, VII	310 000 (32)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	20 000 (20) (22) (61)
				113 000 (3) (45)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	133 000
Bacaladilla / Blåhvilling / Blauer Wittling / Προσφυγάκι / Blue whiting / Merlan bleu / Melù / Blauwe wijting / Verdinho (<i>Micromesistius poutassou</i>)	VIII a, b, d,	26 500 (32) (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	10 000 (22) (61)
				16 500 (3) (23) (45)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	26 500
Bacaladilla / Blåhvilling / Blauer Wittling / Προσφυγάκι / Blue whiting / Merlan bleu / Melù / Blauwe wijting / Verdinho (<i>Micromesistius poutassou</i>)	VIII c	1 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 000 (3)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	1 000
Bacaladilla / Blåhvilling / Blauer Wittling / Προσφυγάκι / Blue whiting / Merlan bleu / Melù / Blauwe wijting / Verdinho (<i>Micromesistius poutassou</i>)	VIII c, IX, X; COPACE 34.1.1 (1)	55 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	44 000 (15)
				11 000 (15)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	55 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Merlán / Hvilling / Wittling / Μπακαλιάρος μερλάν / Whiting / Merlan / Merlano / Wijting / Badejo (<i>Merlangius merlangus</i>)	III a	17 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	2 990 ⁽⁵⁾
				10 ⁽⁴⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	3 000 ⁽⁵²⁾
Merlán / Hvilling / Wittling / Μπακαλιάρος μερλάν / Whiting / Merlan / Merlano / Wijting / Badejo (<i>Merlangius merlangus</i>)	II a ⁽¹⁾ , IV	135 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 820 7 870 2 050 11 820 4 550 31 370
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	59 480 ⁽⁵³⁾
Merlán / Hvilling / Wittling / Μπακαλιάρος μερλάν / Whiting / Merlan / Merlano / Wijting / Badejo (<i>Merlangius merlangus</i>)	V b ⁽¹⁾ , VI, XII, XIV	7 500	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	25 455 2 185 4 835
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	7 500
Merlán / Hvilling / Wittling / Μπακαλιάρος μερλάν / Whiting / Merlan / Merlano / Wijting / Badejo (<i>Merlangius merlangus</i>)	VII a	10 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	40 505 5 580 10 3 865
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	10 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Merlán / Hvilling / Wittling / Μπακαλιάρος μερλάν / Whiting / Merlan / Merlano / Wijting / Badejo (<i>Merlangius merlangus</i>)	VII b, c, d, e, f, g, h, j, k	22 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	210 13 200 6 120 110 2 360
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	22 000
Merlán / Hvilling / Wittling / Μπακαλιάρος μερλάν / Whiting / Merlan / Merlano / Wijting / Badejo (<i>Merlangius merlangus</i>)	VIII	5 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	2 000 ⁽¹⁵⁾ 3 000 ⁽¹⁵⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	5 000
Merlán / Hvilling / Wittling / Μπακαλιάρος μερλάν / Whiting / Merlan / Merlano / Wijting / Badejo (<i>Merlangius merlangus</i>)	IX, X; COPACE 34.1.1 ⁽¹⁾	2 640 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	2 640
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 640
Merluza / Kulmule / Seehecht / Μερλούκιος / Hake / Merlu / Nasello / Heek / Pescada branca (<i>Merluccius merluccius</i>)	III a; III b, c, d ⁽¹⁾	2 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	2 000 ⁽⁵⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Merluza / Kulmule / Seehecht / Μερλούκιος / Hake / Merlu / Nasello / Heek / Pescada branca (<i>Merluccius merluccius</i>)	II a (1), IV (1)	2 420 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	40 1 400 160 310 80 430
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 420
Merluza / Kulmule / Seehecht / Μερλούκιος / Hake / Merlu / Nasello / Heek / Pescada branca (<i>Merluccius merluccius</i>)	V b (1), VI, VII, XII, XIV	38 750 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	360 11 420 (20) (40) 17 640 (40) 2 140 230 6 960
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	38 750
Merluza / Kulmule / Seehecht / Μερλούκιος / Hake / Merlu / Nasello / Heek / Pescada branca (<i>Merluccius merluccius</i>)	VIII a, b, d, e	25 830 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	10 (38) 7 950 (41) 17 850 (42) 20 (38)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	25 830
Merluza / Kulmule / Seehecht / Μερλούκιος / Hake / Merlu / Nasello / Heek / Pescada branca (<i>Merluccius merluccius</i>)	VIII c, IX, X; COPACE 34.1.1 (1)	16 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	10 240 (24) 980 (37) 4 780 (25)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	16 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Jureles / Hestemakrel / Stöcker / Σαυρίδι / Jack & horse mackerels / Chinchards / Sugarello / Horsmakreel / Carapaus (<i>Trachurus spp.</i>)	II a ⁽¹⁾ , IV ⁽¹⁾	55 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	55 000 ⁽³⁾ ⁽⁴⁵⁾ ⁽⁶²⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	55 000
Jureles / Hestemakrel / Stöcker / Σαυρίδι / Jack & horse mackerels / Chinchards / Sugarello / Horsmakreel / Carapaus (<i>Trachurus spp.</i>)	V b ⁽¹⁾ , VI, VII, VIII a, b, d, e, XII, XIV	250 000 ⁽³²⁾ (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	31 000 ⁽²⁰⁾ ⁽²²⁾ ⁽³³⁾
				212 000 ⁽³⁾ ⁽⁴⁴⁾ ⁽⁴⁵⁾ ⁽⁶²⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	243 000
Chicharro, jurel / Hestemakrel / Stöcker / Σαυρίδι / Horse mackerel / Chinchard / Sugarello / Horsmakreel / Carapau (<i>Trachurus spp.</i>)	VIII c, IX	73 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	39 270 ⁽²⁶⁾ 500 ⁽⁴³⁾
				33 230 ⁽²⁷⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	73 000
Caballa / Makrel / Makrele / Σκουμπρί / Mackerel / Maquereau / Sgombro / Makreel / Sarda (<i>Scomber scombrus</i>)	II a ⁽¹⁾ , III a; III b, c, d ⁽¹⁾ , IV	76 320	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	600 ⁽⁴⁾ 15 720 ⁽⁵⁾ ⁽³⁴⁾ ⁽⁵⁵⁾ 610 ⁽⁴⁾
				1 880 ⁽⁴⁾ ⁽³⁵⁾
				1 880 ⁽⁴⁾ ⁽³⁵⁾
				1 750 ⁽⁴⁾ ⁽³⁶⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	22 440

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Caballa / Makrel / Makrele / Σκουμπρί / Mackerel / Maquereau / Sgombro / Makreel / Sarda (<i>Scomber scombrus</i>)	II (2), V b (1), VI, VII, VIII a, b, d, e, XII, XIV	423 170	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	25 630 (38) (56) 20 (28) 17 090 (38) (57) 85 440 (38) (58) 37 380 (38) (59) 234 950 (38) (60)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	400 510
Caballa / Makrel / Makrele / Σκουμπρί / Mackerel / Maquereau / Sgombro / Makreel / Sarda (<i>Scomber scombrus</i>)	VIII c, IX, X; COPACE 34.1.1 (1)	36 570 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	30 140 (15) (54) 200 (44) 6 230 (15)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	36 570
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	III a Skagerrak	11 200 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	70 (4) 8 738 (18) 40 (4) 1 680 (4)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	10 528
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	III a Kattegat	2 800	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	2 490 (19) 30 (4)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 520

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	III b, c, d (1)	3 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	2 700 300
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	3 000
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	II a (1), IV	175 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	10 380 (63) 33 750 (64) 9 740 (65) 1 950 (66) 64 900 (67) 48 030 (68)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	168 750
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	V b (1), VI, XII, XIV	2 400 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	70 870 1 460
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 400
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	VII a	3 800	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	180 80 1 645 55 1 840
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	3 800

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	VII b, c	250 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	50 200
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	250
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	VII d, e	9 600	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 570 5 240
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 790 9 600
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	VII f, g	1 500	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	370 680 100
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	350 1 500
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	VII h, j, k	1 350 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	80 170 590
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	340 170 1 350

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Solla europea / Rødspætte / Scholle / Ζαγκέτα / European plaice / Plie / Passera di mare / Schol / Solha (<i>Pleuronectes platessa</i>)	VIII, IX, X; COPACE 34.1.1 (1)	700 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	120 460 (44)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	120
				700
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	III a; III b, c, d (1)	1 200 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 040 (5) 60 (4)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	100 (4)
				1 200
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	II, IV	25 000	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	2 085 955 1 665
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	415
				18 810 1 070
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	V b (1), VI, XII, XIV	155 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	125
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	30
				155

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	VII a	1 350	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	670 10 165 210 295
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	1 350
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	VII b, c	75 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	15 60
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	75
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	VII d	3 500	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	940 1 885 675
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	3 500
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	VII e	800	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	30 300 470
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	800

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	VII f, g	1 200	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	745 75 40 340 1 200
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	VII h, j, k	720 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	60 120 325 95 120 720
Lenguado común / Tunge / Seezunge / Γλώσσα / Common sole / Sole commune / Sogliola / Tong / Linguado legítimo (<i>Solea solea</i>)	VIII a, b	5 300	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	65 ⁽²³⁾ 10 ⁽¹⁵⁾ 4 860 365 ⁽²³⁾ 5 300
Lenguados / Tunge / Seezungen / Γλώσσες / Soles / Soles / Sogliole / Tong / Linguados (<i>Solea spp.</i>)	VIII c, d, e, IX, X; COPACE 34.1.1 ⁽¹⁾	2 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	755 ⁽²⁹⁾ 1 245 ⁽²⁹⁾ 2 000

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Gallos / Glashvarre / Migrams / Γλώσσα η λεπιδωτή / Megrimis / Cardines / Rombo giallo / Schartong / Areeiros (<i>Lepidorhombus spp.</i>)	V b ⁽¹⁾ , VI, XII, XIV	4 840 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	550 ⁽²⁰⁾ 2 140 630 1 520
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	4 840
Gallos / Glashvarre / Migrams / Γλώσσα η λεπιδωτή / Megrimis / Cardines / Rombo giallo / Schartong / Areeiros (<i>Lepidorhombus spp.</i>)	VII	15 880 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	430 4 760 ⁽²⁰⁾ 5 780 2 630 2 280
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	15 880
Gallos / Glashvarre / Migrams / Γλώσσα η λεπιδωτή / Megrimis / Cardines / Rombo giallo / Schartong / Areeiros (<i>Lepidorhombus spp.</i>)	VIII a, b, d, e	2 220 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 230 990
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 220
Gallos / Glashvarre / Migrams / Γλώσσα η λεπιδωτή / Megrimis / Cardines / Rombo giallo / Schartong / Areeiros (<i>Lepidorhombus spp.</i>)	VIII c, IX, X; COPACE 34.1.1 ⁽¹⁾	14 300 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	13 200 ⁽²⁹⁾ 660 ⁽³⁷⁾ 440 ⁽²⁹⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	14 300

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Rapes nep / Havtaske / Seeteufel / Βατραχόψαρο / Anglerfish nei / Baudroie nca / Rana piscatrice / Zeeduivel / Tamboril (<i>Lophiidae</i>)	V b ⁽¹⁾ , VI, XII, XIV	8 600 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	310 350 330 ⁽²⁰⁾ 3 800 860 300 2 650
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	8 600
Rapes nep / Havtaske / Seeteufel / Βατραχόψαρο / Anglerfish nei/ Baudroie nca/ Rana piscatrice / Zeeduivel / Tamboril (<i>Lophiidae</i>)	VII	33 080 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	3 060 340 1 210 ⁽²⁰⁾ 19 620 2 510 390 5 950
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	33 080
Rapes nep / Havtaske / Seeteufel / Βατραχόψαρο / Anglerfish nei/ Baudroie nca/ Rana piscatrice / Zeeduivel / Tamboril (<i>Lophiidae</i>)	VIII a, b, d,	9 910 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 510 8 400
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	9 910
Rapes nep / Havtaske / Seeteufel / Βατραχόψαρο / Anglerfish nei/ Baudroie nca / Rana piscatrice / Zeeduivel / Tamboril (<i>Lophiidae</i>)	VIII e	100 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	100 ⁽³⁾
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	100

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Rapes nep / Havtaske / Seeteufel / Βατραχόψαρο / Anglerfish nei/ Baudroie nca/ Rana pescatrice / Zeeduivel / Tamboril (<i>Lophiidae</i>)	VIII c, IX, X; COPACE 34.1.1 (1)	12 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	10 000 (29) 10 (37) 1 990 (29) 12 000
Camarones «Penaeus» (Langostinos) / Rejer »Penaeus« / Garnele „Penaeus“ / Γαρίδες «Πεναεύς» / «Penaeus» shrimps / Crevettes «Penaeus» / Gamberetti «Penaeus» (Mazzancolla) / Garmaal „Penaeus“ / Camarao «Penaeus» (Carabineiro) (<i>Penaeus spp.</i>)	Guyane française	4 100 (30)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	4 000 4 000
Camarón norteño / Dybhavsreje / Tiefseegarnele / Γαρίδα / Northern deepwater prawn / Crevette nordique / Gamberello boreale / Noorse garmaal / Camarão ártico (<i>Pandalus borealis</i>)	III a (Skagerrak)	10 500	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	3 863 (18) 3 863
Cigala / Dybvandshummer / Kaisergranat / Καραβίδα / Norway lobster / Langoustine / Scampo / Langoestine / Lagostim (<i>Nephrops norvegicus</i>)	III a; III b, c, d (1)	3 500 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	(5) (4) 3 500 (3) 3 500

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Cigala / Dybvandshummer / Kaisergranat / Καραβίδα / Norway lobster / Langoustine / Scampo / Langoestine / Lagostim (<i>Nephrops norvegicus</i>)	II a; (1), IV (1)	12 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	12 000 (3)
			CEE/EØF/ΕWG/EOK/EEC/EEG	12 000
Cigala / Dybvandshummer / Kaisergranat / Καραβίδα / Norway lobster / Langoustine / Scampo / Langoestine / Lagostim (<i>Nephrops norvegicus</i>)	V b (1), VI	12 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	25 (20) 95 160 11 720
			CEE/EØF/ΕWG/EOK/EEC/EEG	12 000
Cigala / Dybvandshummer / Kaisergranat / Καραβίδα / Norway lobster / Langoustine / Scampo / Langoestine / Lagostim (<i>Nephrops norvegicus</i>)	VII	20 000 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	1 200 (20) 4 860 7 375 6 565
			CEE/EØF/ΕWG/EOK/EEC/EEG	20 000
Cigala / Dybvandshummer / Kaisergranat / Καραβίδα / Norway lobster / Langoustine / Scampo / Langoestine / Lagostim (<i>Nephrops norvegicus</i>)	VIII a, b	6 800 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	410 6 390
			CEE/EØF/ΕWG/EOK/EEC/EEG	6 800

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Cigala / Dybvandshummer / Kaisergranat / Καραβίδα / Norway lobster / Langoustine / Scampo / Langoestine / Lagostim (<i>Nephrops norvegicus</i>)	VIII c	800 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	770 30
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	800
Cigala / Dybvandshummer / Kaisergranat / Καραβίδα / Norway lobster / Langoustine / Scampo / Langoestine / Lagostim (<i>Nephrops norvegicus</i>)	VIII d, e	50 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	50
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	50
Cigala / Dybvandshummer / Kaisergranat / Καραβίδα / Norway lobster / Langoustine / Scampo / Langoestine / Lagostim (<i>Nephrops norvegicus</i>)	IX, X; COPACE 34.1.1 (1)	2 500 (*)	België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Irland Italia Luxembourg Nederland Portugal United Kingdom	625 (31) 1 875 (31)
			CEE/EØF/EWG/EOK/EEC/EEG	2 500

Geographische Gebiete

Bereich	Geographisches Gebiet
II	Norwegische See, Spitzbergen und Bäreninsel
II a	Norwegische See
II b	Spitzbergen und Bäreninsel
III	Skagerrak, Kattegat, Sund, Belte, Ostsee
III a	Skagerrak und Kattegat
III b	Sund
III c	Belte
III d	Ostsee
IV	Nordsee
IV a	Nördliche Nordsee
IV b	Mittlere Nordsee
IV c	Südliche Nordsee
V	Island und Färöer
V a	Island
V b	Färöer
VI	Westlich Schottlands und Rockall
VI a	Westlich Schottlands
VI b	Rockall
VI a Clyde	Westlich Schottlands (Clyde-Bestand)
VII	Irische See, westlich Irlands und Porcupine Bank, südlich Irlands, Bristolkanal, Ärmelkanal
VII a	Irische See
VII b	Westlich Irlands
VII c	Porcupine Bank
VII d	Östlicher Ärmelkanal
VII e	Westlicher Ärmelkanal
VII f	Bristolkanal
VII g	Südöstlich Irlands
VII h	Little Sole
VII j	Great Sole
VII k	Westlich Great Sole
VIII	Golf von Biskaya
VIII a	Südlich der Bretagne
VIII b	Südliche Biskaya
VIII c	Nördlich und nordwestlich Spaniens
VIII d	Mittlere Biskaya
VIII e	Westliche Biskaya
IX	Portugiesische Gewässer
IX a	Portugiesische Küste
IX b	Westlich Portugals
X	Azoren
XII	Nördliche Azoren
XIV	Ostgrönland
COPACE 34.1.1	Marokkanische Küste
Guyane française	Französisch Guyana

Fußnoten

- (1) EG-Zone.
- (2) Ausgenommen EG-Zone.
- (3) Anteil für die Mitgliedstaaten.
- (4) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen und des Königreichs Schweden, und im Kattegat nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Schweden, gefischt werden.
- (5) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen und des Königreichs Schweden, und im Kattegat nicht innerhalb einer 3-Meilen-Zone, gerechnet von der Küstenlinie des Königreichs Schweden, gefischt werden.
- (6) Jeder Mitgliedstaat teilt der Kommission seine Anlandungen von Hering, getrennt nach den ICES-Bereichen II a, IV a und IV b, mit.
- (7) Außer Blackwater-Bestand: es handelt sich um den Heringsbestand in dem Seegebiet der Themsemündung innerhalb eines Gebiets, das von einer Linie begrenzt wird, die von Landguard Point (51°56' N, 1°19,1' O) genau nach Süden bis 51°33' nördlicher Breite und sodann genau nach Westen bis zu einem Punkt an der Küste des Vereinigten Königreichs verläuft.
- (8) Es handelt sich um den Heringsbestand im ICES-Bereich VI a nördlich von 56°00' Nord und in dem Teil östlich von 7°00' W und nördlich von 55°00' N, ausschließlich Clyde.
- (9) Es handelt sich um den Heringsbestand im ICES-Bereich VI a südlich von 56°00' N und westlich von 7°00' W.
- (10) Clyde-Bestand: es handelt sich um den Heringsbestand im Seegebiet im Nordosten einer Linie zwischen Mull of Kintyre und Corsewall Point.
- (11) ICES-Bereich VII a abzüglich des der Keltischen See zugefügten Gebiets, das wie folgt begrenzt ist:
 - im Norden durch 52°30' N,
 - im Süden durch 52°00' N,
 - im Westen durch die Küste Irlands,
 - Im Osten durch die Küste des Vereinigten Königreichs.
- (12) Zuzüglich des wie folgt begrenzten Gebietes:
 - im Norden durch 52°30' N,
 - im Süden durch 52°00' N,
 - im Westen durch die Küste Irlands,
 - im Osten durch die Küste des Vereinigten Königreichs.
- (13) Fänge Norwegens in den norwegischen Fjorden westlich von Lindesnes ausgenommen.
- (14) Enthält alle Beifänge anderer Arten, die in der Sprottenfischerei anfallen und die unsortiert angelandet werden, ungeachtet Artikel 5 Absatz 2 dieser Verordnung und Artikel 5 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 des Rates vom 7. Oktober 1986 (ABl. Nr. L 288 vom 11. 10. 1986, S. 1).
- (15) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden.
- (16) Unbeschadet der Rechte der Gemeinschaft und vorbehaltlich einer Überprüfung im Anschluß an wissenschaftliche Gutachten.
- (17) Außer für Deutschland, Spanien, Frankreich, Portugal und das Vereinigte Königreich.
- (18) Diese Quote darf nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen und des Königreichs Schweden, gefischt werden.
- (19) Diese Quote darf nicht innerhalb einer 3-Meilen-Zone, gerechnet von der Küstenlinie des Königreichs Schweden, gefischt werden.
- (20) Ausgenommen das südlich 56°30' N, östlich 12°00' W und nördlich 50°30' N gelegene Gebiet.
- (21) Diese TAC darf durch dänische Schiffe im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen und des Königreichs Schweden, und im Kattegat nicht innerhalb einer 3-Meilen-Zone, gerechnet von der Küstenlinie des Königreichs Schweden, gefischt werden. Diese TAC darf durch die Schiffe anderer Mitgliedstaaten im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen und des Königreichs Schweden, und im Kattegat nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Schweden, gefischt werden.
- (22) Einschließlich der Pauschalmengen.
- (23) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Frankreichs oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden.
- (24) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden; ausgenommen sind 850 Tonnen, die in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Portugals gefangen werden dürfen.

- (25) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden; ausgenommen sind 850 Tonnen, die in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefangen werden dürfen.
- (26) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden; ausgenommen sind 2 250 Tonnen, die in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Portugals gefangen werden dürfen.
- (27) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden; ausgenommen sind 2 250 Tonnen, die in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefangen werden dürfen.
- (28) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefangen werden.
- (29) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens oder Portugals oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden.
- (30) In Gewässern mit einer Tiefe von weniger als 30 Meter ist der Garnelenfang *Penaeus subtilis* und *Penaeus brasiliensis* verboten.
- (31) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden, mit Ausnahme der Beifänge.
- (32) Ausgenommen die nach Verordnung (EWG) Nr. 3894/91 des Rates an Portugal zugewiesene Menge (siehe Seite 89 dieses Amtsblatts).
- (33) Darf nur in den ICES-Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, VIII a, b, d gefangen werden.
- (34) Wovon nicht mehr als 3 780 Tonnen in den ICES-Bereichen III a, IV b, c gefischt werden dürfen.
- (35) Wovon nicht mehr als 300 Tonnen in den ICES-Bereichen III a, IV b, c gefischt werden dürfen.
- (36) Wovon nicht mehr als 270 Tonnen in den ICES-Bereichen III a, IV b, c gefischt werden dürfen.
- (37) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Portugals gefangen werden.
- (38) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefangen werden.
- (39) Die Zuteilung des Teils des Kabeljaubestands, der für die Gemeinschaft in dem Gebiet um Spitzbergen und der Bäreninsel verfügbar ist, berührt nicht die Rechte und Pflichten aufgrund des Pariser Vertrags von 1920.
- (40) Wovon 800 Tonnen in den Bereichen VIII a, b, d, e gefischt werden dürfen, wenn die Quote in den Bereichen VIII a, b, d, e ausgeschöpft ist.
- (41) Wovon 1 000 Tonnen in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV gefischt werden dürfen, wenn die Quote in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV ausgeschöpft ist.
- (42) Wovon 1 800 Tonnen in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV gefischt werden dürfen, wenn die Quote in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV ausgeschöpft ist.
- (43) Ausgenommen ICES-Untergebiet IX.
- (44) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens und Portugals gefangen werden.
- (45) Mit Ausnahme Spaniens und Portugals.
- (46) Ungeachtet Artikel 6 Absatz 6 dürfen 200 Tonnen vom 1. Januar bis 30. April 1992 gefangen werden.
- (47) Ausgenommen geschätzter 2 000 Tonnen-Beifang in der Industriefischerei.
- (48) Wovon 20 Tonnen ausschließlich in dem Bereich VI a gefischt werden dürfen.
- (49) Wovon 930 Tonnen ausschließlich in dem Bereich VI a gefischt werden dürfen.
- (50) Wovon 740 Tonnen ausschließlich in dem Bereich VI a gefischt werden dürfen.
- (51) Wovon 6 790 Tonnen ausschließlich in dem Bereich VI a gefischt werden dürfen.
- (52) Ausgenommen geschätzter 13 080 Tonnen-Beifang in der Industriefischerei.
- (53) Ausgenommen geschätzter 62 000 Tonnen-Beifang in der Industriefischerei.
- (54) Wovon 3 000 Tonnen in den Gewässern des ICES-Bereichs VIII b unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefischt werden dürfen.
- (55) Wovon 2 170 Tonnen in den EG-Gewässern zwischen den Breitengraden 59° N und 62° N und zwischen den Längengraden 4° W und 6° W vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1992 gefischt werden dürfen.
- (56) Wovon 3 970 Tonnen in den EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1992 gefischt werden dürfen.
- (57) Wovon 2 640 Tonnen in den EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1992 gefischt werden dürfen.
- (58) Wovon 13 230 Tonnen in den EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1992 gefischt werden dürfen.
- (59) Wovon 5 790 Tonnen in den EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1992 gefischt werden dürfen.
- (60) Wovon 36 370 Tonnen in den EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1992 gefischt werden dürfen.
- (61) Wovon 5 000 Tonnen entweder in den ICES-Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII oder VIII a, b, d gefischt werden dürfen.

- (62) Wovon höchsten 50 % vor dem 1. August 1992 gefangen werden dürfen.
 - (63) Wovon 9 480 Tonnen ausschließlich südlich von 55° N gefischt werden dürfen.
 - (64) Wovon 30 820 Tonnen ausschließlich südlich von 55° N gefischt werden dürfen.
 - (65) Wovon 8 890 Tonnen ausschließlich südlich von 55° N gefischt werden dürfen.
 - (66) Wovon 1 170 Tonnen ausschließlich südlich von 55° N gefischt werden dürfen.
 - (67) Wovon 5 270 Tonnen ausschließlich südlich von 55° N gefischt werden dürfen.
 - (68) Wovon 43 870 Tonnen ausschließlich südlich von 55° N gefischt werden dürfen.
 - (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
-